Junge Pfadfinderinnen

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **50 (1942)**

Heft 28

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Solothurn-Soleure 9. Juli N° 28 - 1942 9 juillet 50. Jahrgang - 50e Année

DAS ROTE KREUZ
LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa
Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes und des Schweizerischen Samariterbundes.
Organe officiel de la Croix-Rouge suisse et de l'Alliance suisse des Samaritains.

Crusch-Cotschna
Organo della Croce-Rossa svizzera e della Federazione svizzera dei Samaritani.
Organ da la Crusch-Cotschna svizzra e de la Lia svizzra dals Samaritauns.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna svizzra

Rotkreuzchefarzt - Médecin en chef de la Croix-Rouge - Medico in capo della Croce-Rossa

Eine schweizerische Rotkreuzmission nach Griechenland

Am Dienstag ist eine aus sieben Personen bestehende Mission des Schweiz. Roten Kreuzes, Kinderhilfe, nach Griechenland abgegangen. Die von Herrn Dr. von Fischer geführten Persönlichkeiten haben sich vor allem mit der Kinderhilfe, mit der Kontrolle und Verteilung der von der Kinderhilfe in verschiedenen Ländern angekauften Lebensmittel und mit der Organisation von Suppenstellen, Küchen für Kinder usw. zu befassen.

Bericht über die Abgeordnetenversammlung vom 13./14. Juni 1942 in Chur

Die alt-ehrwürdige Stadt Chur vermochte eine ansehnliche Zahl von Delegierten und Gästen anzulocken. Dazu haben aber auch die Fahrpreisermässigungen wesentlich beigetragen, die es ermöglichten, zu Gesellschaftstaxen in die Hauptstadt Graubündens zu fahren und von dieser aus mit den Volksreisebilletten der Rhätischen Bahn während zwei Tagen für wenig Geld die landschaftlichen Schönheiten des Landes der 150 Täler zu geniessen. Am Samstag, 13. Juni, gegen Mittag rollte von Zürich her ein vollbesetzter Extrazug im Bahnhof Chur ein, der das Gros der Tagungsbesucher brachte. Am Nachmittag fanden gruppenweise Besichtigungen der interessanten Sehenswürdigkeiten der rhätischen Kapitale statt, und eine ansehnliche Zahl von Besuchern besichtigte das neue Kantons- und Regionalspital. Unsere Verbandsbehörden hielten ihre üblichen Sitzungen ab, und am späten Nachmittag fand die traditionelle Versammlung der welschen Samariter statt.

Im Hotel Marsöl wurde von unsern Churer Freunden eine sehr gediegene Abendunterhaltung geboten. In bunter Reihenfolge wechselten die Produktionen ab, die jeweils starken Beifall ernteten. Zum Abschluss des offiziellen Programms sang die ganze Samaritergemeinde stehend, in verschiedenen Sprachen, die Vaterlandshymne des Bündner Komponisten Otto Barblan. Für all die prächtigen Darbietungen sei den Mitwirkenden unser herzlichster Dank ausgesprochen. Es ist nur schade, dass der Saal etwas zu klein war, denn leider konnten nicht alle Delegierten und Gäste Platz finden.

Nur ein Teil der Besucher unserer Tagung konnte in Chur selbst untergebracht werden, sodass diejenigen, die es wünschten, in Arosa einlogiert wurden. Einzelne zogen es vor, schon am Nachmittag hinaufzufahren, um sich diesen berühmten Kurort etwas ansehen zu können. Andere wollten die Abendunterhaltung in Chur geniessen, und für diese stand dann ein Extrazug bereit, der sie nach 23.00 Uhr hinaufführte. Auch in Arosa war im Hotel Post eine Unterhaltung organisiert worden, die ebenfalls den Beifall der dort weilenden Samariterleute fand. Wir danken auch den Aroser Samariterfreunden wärmstens für die uns bereiteten angenehmen Stunden.

Am Sonntag brachte wiederum ein Extrazug die Besucher der Versammlung nach Chur.

Mit gewohnter Pünktlichkeit wurden um 8.30 Uhr im Hotel Marsöl die Verhandlungen durch unsern Zentralpräsidenten, Herrn

Junge Pfadfinderinnen

erhalten Unterricht in erster Hilfe. — Des jeunes éclaireuses suivent un enseignement de premiers secours aux blessés.